

## Deutsch (7a)

1. Übe deinen Ausdruck. Öffne folgenden Link.

<https://www.schlaukopf.de/realschule/klasse7/deutsch/ausdrucks%C3%BCbungen.htm>

Wenn dir das Programm ein Zwischenergebnis zeigt, dann gehe bitte auf „Na, dann weiter“.

- Setze dir ein persönliches Notenziel und versuche, das zu erreichen.
- Dein Notenziel sollte nicht schlechter sein als deine letzte Zeugnisnote im Fach Deutsch.
- Auch wenn du Deutsch noch nicht so gut kannst, solltest du mindestens versuchen, auf eine 4,4 zu kommen.
- Die Aufgaben wiederholen sich immer wieder, so dass du gut dazulernen kannst.
  
- Warte zwei Tage und übe dann noch einmal. Mit großer Wahrscheinlichkeit schaffst du dein Ziel dieses Mal schneller.
  
- Tipp für Ehrzeigie: Mache einen weiteren Durchgang nach zwei weiteren Tagen. Setze dein Ziel eine halbe (oder eine ganze Note) höher. Klappt das?

### Hinweis am Rande:

Auf dieser Seite gibt es auch tolle Übungen für andere Fächer! Schaut euch mal um. Englisch ist jedenfalls gut gemacht.

2. Und hier nun zu der versprochenen Lösungshilfe zum Thema: Annas Tagebucheintrag nach der Ankunft in Paris (Kapitel 12).

	gut gemacht	geht so	fehlt
1. Hast du kurz in die Situation eingeführt, über die Anna schreibt? <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorfreude auf Paris</li> <li>• Alles gut bis Basel; dort: umsteigen in Zug nach Paris</li> <li>• Verspätung des 1. Zuges → knapper Anschluss</li> <li>• Träger bringt alle schnell zum Zug</li> <li>• Gepäck schon im Zug</li> <li>• Annas Entdeckung: Zug nach Stuttgart!</li> <li>• Gerade noch einmal gutgegangen.</li> <li>• Zug nach Paris noch erreicht, da Abfahrt verschoben</li> <li>• französische Sprache, neue Gerüche</li> <li>• Ankunft: Paris → laut, groß, fremd, spannend ...</li> <li>• Wohnung: klein</li> </ul>			
2. Hast du geschrieben, wie Anna das Erlebte wahrgenommen hat? <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hektik beim Umsteigen</li> <li>• Schock (Zug nach Stuttgart!/Absicht des Trägers?)</li> <li>• Stolz (Anna hat den Fehler entdeckt)</li> <li>• Erleichterung (Zug doch noch erwischt)</li> <li>• Interesse an Neuem (Sprache, Gerüche)</li> <li>• Sorge/Verlorenheit (Sprache, Größe der Stadt, alles neu, ...)</li> <li>• Sicherheit (Vater da)</li> <li>• Aufgeregtheit (Aufzug, Wohnung, Mutter)</li> <li>• Müdigkeit</li> </ul>			
3. Passen die Ereignisse (1) und Annas Gefühle (2) zusammen?			
4. Hat Anna zum Schluss eine Hoffnung oder Befürchtung formuliert? <ul style="list-style-type: none"> <li>• Neue Sprache</li> <li>• Orientierung in der Stadt?</li> <li>• Kleine Wohnung, schwierig?</li> <li>• Alle zusammen</li> <li>• Schule?</li> <li>• ....</li> </ul>			
5. Hast du den Eintrag mit „Liebes Tagebuch“ begonnen?			
6. Hast du die Handlung in eigenen Worten wiedergegeben?			
7. Hast du in der Ich-Form geschrieben?			
8. Hast du das Präsens verwendet, wenn Anna über ihr Gefühle in dem Moment des Schreibens schreibt?			
9. Hast du das Präteritum oder das Perfekt verwendet, wenn Anna über das schreibt, was an den Tag passiert ist?			

Überarbeite deinen Text, indem du die Punkte ausbaust oder hinzufügst, bei denen du „geht so“ oder „fehlt“ angekreuzt hast.

Bringe diesen überarbeiteten Eintrag auf jeden Fall nach den Ferien mit zur Schule.